

Marktführer entscheiden sich für die Teilnahme an der »interzum@home«

Artikel vom **22. März 2021** Messen

Als exklusiv digitale »interzum@home« wird die führende Plattform für die Möbelfertigungs- und Innenausbauindustrie auch in Corona-Zeiten erlebbar.



Bild: Koelnmesse

Austausch und Vernetzung mit Expertinnen und Experten, konkrete Business-Leads, vielfältige Inspirationen durch die Zukunftsmacher und Trendsetter der Branche – und das alles punktgenau zu dem Zeitpunkt, an dem die Hersteller auf Impulse für eine neue Designsaison angewiesen sind: Die »interzum@home« bietet als digitale Business-Plattform kreative Lösungen für aktuelle Herausforderungen. Aktuell nehmen laut Veranstalter Unternehmen wie Hettich, Häfele, Blum, Vauth-Sagel, Grass, Kesseböhmer, Schüco Alu Competence, Titus, Samet, Rehau, Sugatsune, Elektra, Schattdecor, Impress, Continental, Sonae Arauco, Unilin, Leggett & Platt, Fecken-Kirfel, Albrecht Bäumer, Vita Group und Boyteks an der digitalen »interzum@home« vom 4. bis 7. Mai 2021 teil. Die digitale Veranstaltung bietet Besucherinnen und Besuchern Möglichkeiten für weltweiten Austausch und Inspiration. Das digitale Angebot soll nicht

nur bloßer Ersatz für die Präsenz sein, sondern auch neue Perspektiven bieten. Der Austausch mit Expertinnen und Experten sowie die Inspiration durch Trends könne vielleicht nicht mit allen Sinnen stattfinden, dafür aber ganz entspannt und dann, wenn es zeitlich passe, so der Veranstalter. Die begleitenden Sonderveranstaltungen mit mehr als 30 Beiträgen aus 11 Ländern zielten in diese Richtung: Die Materialkonferenz materials.cologne sowie die digitalen Bühnen Trends, Green Smart Materials sowie Mattress Recycling greifen aktuelle Themen für den künftigen Unternehmenserfolg auf. Die Ausstellerbühne der Product Stage sowie die regelmäßig verliehenen interzum awards sorgen laut Veranstalter für Reichweite und Aufmerksamkeit für die Produkte und Lösungen der Aussteller.

Hersteller aus dieser Kategorie

© 2025 Kuhn Fachverlag